1. Kreisklasse Gruppe 1

BSC 1985 Flörsheim : TSG Sulzbach 1888 V
Freitag, 16.09.2022, 20:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der 1. Kreisklasse Gruppe 1

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste der TSG Sulzbach 1888 V am vergangenen Freitag in der 1. Kreisklasse Gruppe 1 beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel beim BSC 1985 Flörsheim. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 19: 19 aus Sicht der Gastmannschaft. Erfolgsgarant war allen voran das mittlere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Siegpunkt im 1. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Antoine Quin, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Marcello D'Ambrogio nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Berghausen / Lauterbach konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen D'Ambrogio / Quin beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Roth / Waloszczyk eine 1:3-Niederlage gegen Schill / Seibel kassierten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Passende spielerische Mittel hatte dann Andreas Berghausen wiederum letztlich parat, um Thomas Schill zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. So gut wie gewonnen schien nachfolgend das Spiel von Norbert Lauterbach gegen Marcello D'Ambrogio, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Marcello D'Ambrogio jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:6, 11:6, 8:11, 11:13, 5:11. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Harald Roth nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Antoine Quin. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Herbert Seibel war für Dominik Waloszczyk am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Andreas Berghausen beim 3:0 mit Marcello D'Ambrogio. Das war ein souveräner Sieg. Norbert Lauterbach gelang es, Thomas Schill im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Herbert Seibel hatte Harald Roth nur im ersten Satz eine Chance. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Antoine Quin konnte Dominik Waloszczyk anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für die TSG Sulzbach 1888 V beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den BSC 1985 Flörsheim am 23.09.2022 gegen den TSV 1885 Vockenhausen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 21.09.2022 gegen den TuS Hornau VI versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
BSC 1985 Flörsheim
Doppel: Berghausen / Lauterbach 1:0, Roth / Waloszczyk 0:1
Einzel: A. Berghausen 2:0, N. Lauterbach 1:1, H. Roth 0:2, D. Waloszczyk 0:2
TSG Sulzbach 1888 V

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (13:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: D'Ambrogio / Quin 0:1, Schill / Seibel 1:0
Einzel: M. D'Ambrogio 1:1, T. Schill 0:2, H. Seibel 2:0, A. Quin 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (13:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").